



## Greifswald schließt sich der weltweiten Bewegung zum Boykott der WM in Katar an

<i>Einbringer/in</i> Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	<i>Datum</i> 04.11.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen (SoA)	Beratung	14.11.2022	Ö
Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft (BiA)	Beratung	16.11.2022	Ö
Hauptausschuss (HA)	Beschlussfassung	21.11.2022	Ö
Bürgerschaft (BS)	Beschlussfassung	12.12.2022	Ö

### Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt, dass sich die Stadt dem Aufruf von #BoycottQatar2022 anschließt. Angesichts der menschenrechtlichen Rahmenbedingungen dieser Sportgroßveranstaltung in Katar setzen wir auf diese Weise ein Zeichen des Protests.

### Sachdarstellung

Im Vorfeld der WM sind tausende Menschen beim Bau der Stadien gestorben. Die beim Bau tätigen Menschen litten teilweise unter Sklaverei-ähnlichen Arbeitsbedingungen. Die politische Situation in Katar ist grundsätzlich für Frauen und Minderheiten, insb. LGBTQIA+, sowie politische Oppositionelle menschenfeindlich. Aus ökologischer Sicht ist diese WM ebenfalls äußerst kritikwürdig.

Viele Städte weltweit boykottieren daher diese WM bereits. Greifswald unterstützt diese Kritik an der FIFA und an den Zuständen in Katar und schließt sich daher dem weltweiten Boykott an, um das Bewusstsein um die Problematik zu erhöhen. Ganz konkret sollen z.B. kein Public Viewing oder andere Veranstaltungen mit Bezug zur WM von der Stadt unterstützt, finanziert oder durchgeführt werden.

<https://www.boycott-qatar.de/aufruf>  
<https://www.boycott-qatar.de/unterstuetzer/>

<https://www.republik.ch/2022/10/22/die-katar-morgana>  
<https://dserver.bundestag.de/btd/19/059/1905948.pdf>  
<https://taz.de/Aus-Le-Monde-diplomatique/!5311692/>

**Finanzielle Auswirkungen**

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	nein	
Finanzhaushalt	nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1				

Folgekosten (Ja oder Nein)?

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

**Auswirkungen auf den Klimaschutz**

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		X

**Begründung:**

**Anlage/n**

Keine